

# Nahwärme Fürth, ein Plus für Klima- und Umweltschutz

Wichtige Ziele des Nahwärmeprojektes der Energiegenossenschaft Fürth sind die Abkopplung von den fossilen Energieträgern Öl und Gas bei gleichzeitiger Schaffung einer kostengünstigen und sicheren Wärmeversorgung auf nachhaltiger, regenerativer Basis. Für die Fürther und die Dörrenbacher Bürgerinnen und Bürger wird dies ein wichtiger Schritt in eine klimaneutrale Warmwasser- und Heizungsversorgung der Zukunft. Neben den *wirtschaftlichen Vorteilen einer Versorgung mit Wärme aus erneuerbaren Energien*, bietet die für Fürth und Dörrenbach geplante Nahwärmenutzung auch noch jede Menge Pluspunkte für den Umwelt- und Klimaschutz.

In erster Linie sind hier die Einsparungen beim Treibhausgas CO<sup>2</sup> zu nennen, die sich beim Wegfall der bisherigen Öl- und Gasheizungen und dem Anschluss an die Nahwärmeversorgung erzielen lassen. Es liegt natürlich allein an unseren Bürgern, wie hoch die tatsächliche CO<sub>2</sub>-Einsparung einmal sein wird.

**Klar ist: Je mehr Teilnehmer, desto höher die CO<sup>2</sup> Einsparung!**

Ein grundlegender Pfeiler des für Fürth und Dörrenbach angestrebten Klima- und Ressourcenschutzes ist die deutliche Steigerung der Energieeffizienz. Sie liegt darin begründet, dass zum einen die bisher noch ungenutzt verpuffende Abwärme aus den beiden in Dörrenbach stehenden Biogasanlagen künftig für die Erzeugung von Warmwasser und Heizungswärme eingesetzt wird. Zum anderen werden viele alte, oft ineffizient arbeitende Ölheizungen in Fürth und Dörrenbach durch eine einzige, auf effektive Wärmeerzeugung getrimmte Heizzentrale im Fürther Gewerbegebiet ersetzt.

Aber dies ist noch nicht alles! Für Warmwasser und Heizung nicht verbrauchte Wärmeüberschüsse aus den Biogasanlagen werden in einem so genannten ORC-Verfahren zur Gewinnung von Strom genutzt, der zu Gunsten der Genossenschaftsmitglieder ins öffentliche Stromnetz eingespeist werden wird.

Das Ersetzen der alten Ölheizungen hat zudem noch einen wichtigen kleinklimatischen Effekt. Durch den Wegfall der vielen Einzelheizungen wird der Ausstoß an Abgasen und Feinstaub in den beiden beteiligten Orten massiv reduziert. Unsere Heizzentrale mit ihren Holzhackschnitzelöfen wird vergleichsweise sehr wenige Schadstoffe ausstoßen, da sie mit modernster Filtertechnik ausgerüstet sein wird. Somit bildet die Nahwärmeversorgung für die Orte Fürth und Dörrenbach auch einen wichtigen Beitrag zur lokalen Luftreinhaltung.

**Klar ist: Je mehr Nahwärmeabnehmer, desto besser unsere Luft!**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn auch Sie einer umweltschonenden, kostengünstigen Wärmeerzeugung in Fürth und Dörrenbach zum Erfolg verhelfen wollen, zögern Sie nicht mehr, werden Sie jetzt Mitglied in der Energiegenossenschaft Fürth.

**Überzeugen Sie auch Nachbarn und Freunde !**

Rudolf Weisang

Energiegenossenschaft Fürth



Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Foto von: Axel Haßdenteufel